



Niedersächsisches Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten  
und Regionale Entwicklung . Postfach 4367 . 30043 Hannover

**Niedersächsisches Ministerium  
für Bundes- und  
Europaangelegenheiten  
und Regionale Entwicklung**

An Interessierte  
im Bereich Gewaltprävention

Bearbeitet von Dr. Till Manning, Referatsleiter 102

Ihr Zeichen, Ihre Nachricht vom

Mein Zeichen (Bei Antwort angeben)  
RL 102

Durchwahl (05 11) 120 -  
8439

Hannover  
30.08.2023

**Einladung: Vorstellung der Projekt- und Evaluationsergebnisse sowie des übertragbaren Trainingskonzepts von „BROTHERS – Gewaltprävention bei (geflüchteten) Jugendlichen supported by HEROES“**

+++ *Mehrfachversand bitten wir zu entschuldigen* +++

Sehr geehrte Damen und Herren,  
liebe Kolleginnen und Kollegen,

seit Juli 2020 begleitet die *Stiftung Deutsches Forum für Kriminalprävention (DFK)* das unter anderem mit EU-Mitteln aus dem Programm „Soziale Innovation“ geförderte Projekt **„BROTHERS – Gewaltprävention bei (geflüchteten) Jugendlichen supported by HEROES“**. Das Projekt setzt explizit bei der präventiven Jungenarbeit im Kontext von Ehre an und adressiert erstmalig und erfolgversprechend auch junge geflüchtete Männer. Damit greift der Projektansatz der *Bonveno Göttingen gGmbH* Themen auf, die in der aktuellen öffentlichen Debatte unter den Schlagzeilen „Integration“, „Flüchtlingskrise“ und „toxische Männlichkeit“ besonders polarisieren.

In wöchentlichen Treffen werden junge Männer, die u.a. durch Flucht und Migration bestimmten Risikofaktoren unterworfen sind, zu Multiplikatoren für eine geschlechtergerechte Gesellschaft, den sogenannten BROTHERS, ausgebildet. Darüber hinaus werden in Workshops Reflexionsformate unter anderem für Schulklassen aber auch für Fachkräfte angeboten. Der gesamtgesellschaftliche Projektansatz stellt dabei nachweislich erfolgreich sowohl tradierte Rollenbilder und damit verbundene Gewaltlegitimationen als auch gesellschaftliche Verhältnisse zur Diskussion.

Die Ministerin für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung, Wiebke Osigus, freut sich, Ihnen gemeinsam mit den Projektpartnern das Projekt, seine Ergebnisse und auch die vielversprechenden Erkenntnisse der unabhängigen Wirkungsevaluation durch das Evaluationsinstitut *Camino* vorzustellen am

**Montag, dem 25.09.2023, 13.00-14.45 Uhr**

im Niedersächsischen Ministerium für Bundes- und Europaangelegenheiten und Regionale Entwicklung (Osterstraße 40, 30159 Hannover, Europasaal)

oder per Livestream.

**Bitte nutzen Sie die Möglichkeit zur [Anmeldung](#).**

Dienstgebäude u.  
Paketanschrift  
Osterstraße 40  
30159 Hannover

Telefon  
(05 11) 1 20-0  
Telefax  
(05 11) 1 20-97 54

E-Mail  
Poststelle@mb.niedersachsen.de  
Internet  
www.mb.niedersachsen.de

Überweisungen  
IBAN: DE69 2505 0000 0106 0270 30  
BIC: NOLADE2H

Bitte beachten Sie: Die Anzahl der Plätze in Präsenz ist begrenzt. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt. Anmeldeschluss ist der **20.09.2023**.

Im Namen von Frau Ministerin Osigus lade ich Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein. Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme und einen spannenden Austausch.

Mit freundlichen Grüßen  
im Auftrag

A handwritten signature in blue ink, appearing to be 'T. Osigus', written in a cursive style.